



Tolle Leistungen: Das traditionelle Schulsportfest der Internats-Förderschule Gutshof Hudemühlen fand im Heidmark-Stadion in Bad Fallingbostel statt.

Zielwerfen eine Herausforderung

Gelungenes Sportfest der Förderschule Gutshof Hudemühlen

Hodenhagen. Sonnenschein und 24 Grad – tolle Bedingungen, um zum vierten Mal das alljährliche Schulsportfest auszutragen. In Ermangelung eines geeigneten Sportplatzes im heimischen Hodenhagen ging es für 41 Schüler sowie 14 Pädagogen der Internats-Förderschule Gutshof Hudemühlen, Schwerpunkt geistige Entwicklung, wieder zum Heidmark-Stadion in Bad Fallingbostel.

Die Sportpädagogin Susanne Woscheck und Christine Gerhardt hatten in bewährter Manier alles hervorragend organisiert. Nach einer stimmungsvollen gemeinsa-

men Erwärmung starteten die Schülerinnen und Schüler durch – in fünf Riegen zeigten sie ihr individuelles Können in den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Ballwurf, Kugelstoßen oder Medizinballwerfen und Zielwurf. Besonders das letztgenannte Zielwerfen mit Keulen in abgesteckte Kreise fand auch in diesem Jahr wieder großen Anklang in allen Altersklassen und so mancher ältere Schüler staunte nicht schlecht über die erbrachten Wurfleistungen der kleineren und motorisch stärker beeinträchtigten Mitschüler.

Im Anschluss an eine Ruhephase, ausgefüllt mit dem Verzehr des Schulfrühstücks,

absolvierten alle Schüler ihren Mittelstreckenlauf.

Am nächsten Tag gab es, entsprechend der Gutshof-Tradition, wieder die begehrte Teilnehmer-Urkunde für die Sportler sowie ein kleines Präsent, in diesem Jahr für jeden eine Brotdose. Und wer weiß, wann die nächste Aktivität der Leichtathletik-AG, der Schulband „Shadow“ oder zum Beispiel ein Klassenausflug ansteht, bei der dieses Geschenk dann zum Einsatz kommen kann. Abschließend hoffen nun alle Beteiligten wieder auf eine gute Platzierung ihrer Schule im Sportabzeichen-Wettbewerb auf Kreis- und Landesebene.